Allgemeine Geschäftsbedingungen

MEMORY STAR KIDS

Stand: 09.11.2026

1 Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für Verträge, die Verbraucher (nachfolgend „Kunde“) mit MEMORY STAR KIDS, Inhaberin: Frau Irina Safronov, Friggastraße 24, 14513 Teltow, über Dienstleistungen und Produkte abschließen.

1.2 Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht Vertragsbestandteil, es sei denn, MEMORY STAR KIDS stimmt ihrer Geltung ausdrücklich in Textform zu.

1.3 Individuelle Vereinbarungen zwischen MEMORY STAR KIDS und dem Kunden haben Vorrang vor diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen, soweit sie wirksam getroffen wurden.

1.4 Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung treten die gesetzlichen Vorschriften.

2 Vertragsgegenstand und Unterrichtsform

2.1 MEMORY STAR KIDS bietet insbesondere Bildungs- und Förderangebote für Kinder in den Bereichen Mental-Arithmetik, Mnemotechnik, Schnelles Lesen und Einmaleins sowie weitere Lern- und Gedächtnistrainings an.

2.2 Der Unterricht kann je nach gebuchtem Angebot als Gruppenunterricht, Kleingruppenunterricht, Einzelunterricht, Präsenzunterricht, Online-Unterricht oder in einer anderen ausdrücklich vereinbarten Unterrichtsform durchgeführt werden. Die konkrete Ausgangsform ergibt sich aus der jeweiligen Kursbeschreibung bzw. Vertragsbestätigung.

2.3 Bei Gruppenunterricht beträgt die Gruppengröße grundsätzlich höchstens 10 Kinder, sofern für das jeweilige Angebot nichts Abweichendes angegeben ist.

2.4 Ein bestimmter persönlicher Lern-, Schul- oder Prüfungserfolg des Kindes wird nicht geschuldet und kann nicht garantiert werden.

2.5 Die Dauer einer Unterrichtseinheit (UE) richtet sich nach der Anzahl der tatsächlich teilnehmenden Kinder und kann zwischen 45 und 90 Minuten betragen. Bei einer größeren Teilnehmerzahl ist aufgrund des höheren Betreuungs-, Erklärungs- und Übungsbedarfs regelmäßig eine längere Unterrichtsdauer erforderlich. Bei einer kleineren Teilnehmerzahl kann der vorgesehene Unterrichtsstoff in entsprechend kürzerer Zeit vermittelt und geübt werden. Maßgeblich ist, dass der für die jeweilige Unterrichtseinheit vorgesehene Unterrichtsstoff unter Berücksichtigung der Gruppengröße angemessen vermittelt und geübt werden kann.

2.6 Die vereinbarte Vergütung bezieht sich auf die jeweilige Unterrichtseinheit und den darin vorgesehenen Unterrichtsinhalt und nicht auf eine bestimmte Anzahl von Unterrichtsminuten. Eine Anpassung der Unterrichtsdauer aufgrund der Anzahl der tatsächlich teilnehmenden Kinder hat daher keinen Einfluss auf die vereinbarte Kursgebühr bzw. den vereinbarten Preis je Unterrichtseinheit.

3 Vertragsschluss

3.1 Der Umfang der vertraglichen Leistungen ergibt sich aus der Leistungsbeschreibung, den Angaben zum gebuchten Kurs, der Vertragsbestätigung, gegebenenfalls getroffenen individuellen Vereinbarungen und diesen AGB.

3.2 Soweit MEMORY STAR KIDS auf der Webseite ein Formular zum Vertragsschluss bereitstellt, gibt der Kunde mit dem Absenden des entsprechend gekennzeichneten Vertragsformulars eine verbindliche

Vertragserklärung ab. Der Vertrag kommt nach Maßgabe des auf der Webseite dargestellten Bestell- bzw. Anmeldeprozesses zustande.

3.3 Terminzusagen stehen unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit geeigneter Lehrkräfte. Ein Anspruch auf Unterricht durch eine bestimmte Lehrkraft besteht nicht. MEMORY STAR KIDS ist berechtigt, die eingesetzte Lehrkraft aus sachlichen, insbesondere personellen, organisatorischen oder krankheitsbedingten Gründen zu wechseln.

3.4 Im Online-Unterricht finden Unterrichtseinheiten grundsätzlich auch während der Schulferien statt, sofern für den jeweiligen Kurs nichts anderes mitgeteilt wird. Die unterschiedlichen Ferienzeiten der einzelnen Bundesländer haben keinen Einfluss auf die Durchführung des Online-Unterrichts. Bei Präsenzunterricht können während der für den jeweiligen Kursort geltenden Schulferien unterrichtsfreie Zeiten vorgesehen werden. Diese werden den Kunden rechtzeitig mitgeteilt.

4 Preise, Zahlungsmodalitäten und Abrechnung

4.1 Es gelten die bei Vertragsschluss vereinbarten Preise. Die angegebenen Preise sind Endpreise. Die Unterrichtsgebühren sind umsatzsteuerfrei. Hierfür wird keine Umsatzsteuer berechnet. Bei sonstigen Leistungen oder Produkten ist eine gesetzlich anfallende Umsatzsteuer im angegebenen Endpreis enthalten.

4.2 Die Zahlung erfolgt per Banküberweisung auf das in der jeweiligen Rechnung angegebene Konto. Die Zahlungsfrist richtet sich nach § 4.9.

4.3 Die Kurse werden mit einer fest definierten Gesamtanzahl an Unterrichtseinheiten angeboten. Die konkrete Anzahl der Unterrichtseinheiten, der Preis je Unterrichtseinheit bzw. die Gesamtkursgebühr und der gewählte Tarif ergeben sich aus dem gebuchten Kurs und der Vertragsbestätigung.

4.4 Die Abrechnung richtet sich nach dem gewählten Tarif:

Bei Buchung des gesamten Kurses wird der vollständige Kurs zu einer vereinbarten Gesamtkursgebühr verbindlich gebucht. Diese kann entweder auf einmal oder in gleichbleibenden monatlichen Raten ohne Zinsen bezahlt werden. Die Gesamtkursgebühr sowie die Anzahl, Höhe und Fälligkeit der Raten stehen in der Vertragsbestätigung. Die Raten sind Teilzahlungen auf die Gesamtkursgebühr und unabhängig davon, wie viele Unterrichtseinheiten im jeweiligen Monat stattfinden.

Beim monatlich kündbaren Tarif wird nach Ablauf jedes Kalendermonats eine Rechnung für die Unterrichtseinheiten dieses Monats erstellt. Berechnet wird die Anzahl der nach §§ 4.5 und 4.6 vergütungspflichtigen Unterrichtseinheiten zum vereinbarten Preis je Unterrichtseinheit. Eine feste monatliche Unterrichtspauschale gibt es nicht. Persönlich versäumte Termine bleiben unter den Voraussetzungen von § 4.5 ebenfalls zahlungspflichtig.

4.5 Eine Unterrichtseinheit ist vergütungspflichtig, wenn sie durchgeführt wird oder die Lehrkraft zum vereinbarten Termin am vereinbarten Unterrichtsort zur Durchführung bereitsteht und der Unterricht ordnungsgemäß angeboten wird. Dies gilt ausdrücklich auch, wenn nur ein Kind in der Gruppe angemeldet ist und dieses Kind nicht teilnimmt, sodass wegen seiner Abwesenheit kein Unterricht stattfindet. Sagt MEMORY STAR KIDS den Termin ab oder ist die Lehrkraft nicht zur Durchführung bereit, wird die Unterrichtseinheit nicht berechnet. Bei wirksamer Verlegung nach § 5.3 wird nur der Ersatztermin berechnet. Bei einer zulässigen Änderung nach § 6 gilt der wirksam geänderte Termin, Unterrichtsort bzw. das Unterrichtsformat. Soweit § 615 BGB Anwendung findet, werden ersparte Aufwendungen und anderweitiger Erwerb oder böswillig unterlassener Erwerb nach den gesetzlichen Vorschriften angerechnet.

4.6 Die Vergütungspflicht besteht unabhängig davon, ob das Kind an einer für seine Gruppe ordnungsgemäß angebotenen Unterrichtseinheit tatsächlich teilnimmt, sofern der Termin nicht zuvor nach § 5.3 bestätigt verlegt wurde. Persönliche Verhinderungsgründe des Kindes, insbesondere Krankheit, Urlaub, schulische Verpflichtungen oder sonstige private Gründe, berühren die Vergütungspflicht nicht.

4.7 Beim monatlich kündbaren Tarif werden die vergütungspflichtigen Unterrichtseinheiten jedes Monats gemäß § 4.4 abgerechnet. Bei Vertragsende erfolgt keine zusätzliche Nachberechnung wegen Monaten mit mehr als vier Unterrichtseinheiten. Unterrichtseinheiten bis zum wirksamen Vertragsende, einschließlich des

letzten Vertragsmonats, bleiben unter den Voraussetzungen von §§ 4.5 und 4.6 zahlungspflichtig. Offene Rechnungen bleiben zu zahlen.

Bei verbindlicher Buchung des gesamten Kurses ist die vereinbarte Gesamtkursgebühr zu zahlen. Eine vereinbarte monatliche Ratenzahlung dient ausschließlich der Aufteilung dieser Gesamtkursgebühr. Unterschiedliche Anzahlen von Unterrichtseinheiten in einzelnen Kalendermonaten führen weder zu zusätzlichen Zahlungen noch zu einer Ermäßigung der Gesamtkursgebühr. Zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

Zusätzliche Unterrichtseinheiten, die auf Wunsch des Kunden über die im Vertrag vereinbarte Gesamtanzahl an Unterrichtseinheiten des Gesamtkurses hinaus durchgeführt werden, sind nicht Bestandteil der vereinbarten Gesamtkursgebühr und werden zusätzlich zum im Vertrag vereinbarten Preis je Unterrichtseinheit berechnet.

4.8 Bei Buchung des gesamten Kurses richten sich die Vertragsdauer und die Kündigung nach § 11.3.

4.9 Rechnungen sind innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Rechnung ohne Abzug zu zahlen, soweit nichts anderes vereinbart ist.

4.10 Bei Zahlungsverzug ist MEMORY STAR KIDS berechtigt, die gesetzlichen Verzugszinsen sowie gesetzlich erstattungsfähige Mahn und Rechtsverfolgungskosten zu verlangen.

4.11 Gerät der Kunde mit zwei aufeinanderfolgenden fälligen Zahlungen oder mit einem Betrag in Höhe von zwei Monatsraten in Verzug und leistet er trotz Mahnung und angemessener Nachfrist nicht, kann MEMORY STAR KIDS die weitere Teilnahme des Kindes bis zum Ausgleich der offenen fälligen Forderungen aussetzen und bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen den Vertrag aus wichtigem Grund kündigen. Bereits entstandene und fällige Zahlungsansprüche bleiben unberührt.

4.12 MEMORY STAR KIDS kann zur Durchsetzung fälliger Forderungen ein Inkassounternehmen oder einen Rechtsanwalt beauftragen. Die hierfür entstehenden Kosten trägt der Kunde nur, soweit er hierzu nach den gesetzlichen Vorschriften verpflichtet ist.

4.13 Der Kunde kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Dies gilt nicht für Ansprüche des Kunden aus demselben Vertragsverhältnis. Zurückbehaltungsrechte wegen Ansprüchen aus demselben Vertragsverhältnis bleiben unberührt.

4.14 Rechnungen können in Textform, insbesondere per EMail, übermittelt werden.

5 Abwesenheit, Nachholen und Terminänderungen

5.1 Die Buchung eines Kurses ist verbindlich. Die ordentliche Kündigung richtet sich ausschließlich nach § 11. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

5.2 Kann ein Kind aus persönlichen Gründen an einer Unterrichtseinheit nicht teilnehmen, bleibt die Vergütungspflicht bestehen, sofern keine Verlegung nach § 5.3 bestätigt wurde.

5.3 Ein Unterrichtstermin kann bei persönlicher Verhinderung des Kindes nach vorheriger Vereinbarung mit der zuständigen Lehrkraft verlegt werden. Die Lehrkraft ist berechtigt, die Verlegung im Namen von MEMORY STAR KIDS zu vereinbaren. Die Vereinbarung kann auch mündlich erfolgen; eine zusätzliche Bestätigung durch die Verwaltung ist nicht erforderlich. Der vereinbarte Ersatztermin ersetzt den ursprünglichen Termin. Es wird nur eine Unterrichtseinheit berechnet. Ohne eine entsprechende Vereinbarung bleibt der ursprüngliche Termin bestehen und vergütungspflichtig. Ein Anspruch auf Verlegung besteht nicht.

5.4 Kann eine Unterrichtseinheit aus Gründen im Verantwortungsbereich von MEMORY STAR KIDS nicht stattfinden, wird sie beim monatlich kündbaren Tarif nicht berechnet. Ein Ersatztermin ist nach Maßgabe von § 4.5 vergütungspflichtig und wird nur einmal berechnet. Bei Buchung des Gesamtkurses wird die ausgefallene Unterrichtseinheit ohne zusätzliche Berechnung nachgeholt. § 6.2 und zwingende gesetzliche Rechte des Kunden bleiben unberührt.

5.5 Unterrichtstermine können aus sachlichen, organisatorischen oder pädagogischen Gründen in zumutbarem Umfang geändert oder verlegt werden. Die Kunden werden hierüber rechtzeitig informiert.

5.6 Die zuständige Lehrkraft entscheidet nach pädagogischem Bedarf, ob eine vom Kind versäumte Unterrichtseinheit nachgeholt werden soll. Hält die Lehrkraft eine Nachholung für erforderlich, wird hierfür mit dem Kunden ein geeigneter Ersatztermin vereinbart. Die Nachholung erfolgt ohne zusätzliche Berechnung; der versäumte Unterrichtstermin bleibt zahlungspflichtig. Ein allgemeiner Anspruch auf Nachholung besteht nicht.

6 Änderungen der Durchführung durch MEMORY STAR KIDS

6.1 MEMORY STAR KIDS ist berechtigt, einzelne Unterrichtstermine aus wichtigem sachlichem Grund, insbesondere wegen Krankheit oder sonstiger Verhinderung einer Lehrkraft, behördlicher Anordnungen, höherer Gewalt oder vergleichbarer nicht vorhersehbarer Umstände, abzusagen oder auf einen anderen zumutbaren Termin zu verlegen.

6.2 Wird eine Unterrichtseinheit abgesagt, kann MEMORY STAR KIDS einen Ersatztermin anbieten. Eine nachgeholte Unterrichtseinheit gilt mit ihrer Durchführung als erbracht. Kann eine von MEMORY STAR KIDS abgesagte Unterrichtseinheit endgültig nicht nachgeholt oder anderweitig vertragsgemäß erbracht werden, wird sie nicht als durchgeführte Unterrichtseinheit berechnet; bereits hierfür geleistete Zahlungen werden entsprechend berücksichtigt.

6.3 Bleibt dauerhaft nur ein Kind in einer gebuchten Unterrichtsgruppe, wird der gebuchte Gruppenunterricht dadurch nicht automatisch zu Einzelunterricht. MEMORY STAR KIDS kann mit dem Kunden eine Fortführung als Einzelunterricht zu einem gesondert vereinbarten Preis und einer gesondert vereinbarten Unterrichtsdauer vereinbaren. Eine Preiserhöhung erfolgt nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kunden.

Alternativ kann MEMORY STAR KIDS das Kind einer anderen geeigneten Gruppe zuordnen, soweit der Wechsel für den Kunden zumutbar ist. In einer Kleingruppe mit bis zu drei Kindern können die Lernstände unterschiedlich sein, sofern die Lehrkraft auf den jeweiligen Lernstand der Kinder eingehen kann. Dabei kann sich auch der Unterrichtstag oder die Unterrichtszeit ändern. Die zeitlichen Möglichkeiten des Kindes sind zu berücksichtigen; der Kunde wird vorab rechtzeitig informiert. Ist der Wechsel für den Kunden nicht zumutbar, bedarf er einer gesonderten Vereinbarung. Ohne Zustimmung zu einer Preisänderung bleibt der bisher vereinbarte Preis bestehen.

6.4 Fällt der vereinbarte Präsenz-Unterrichtsort vorübergehend oder dauerhaft weg oder ist er aus Gründen, die MEMORY STAR KIDS nicht zu vertreten hat, nicht oder nicht rechtzeitig nutzbar, insbesondere wegen Schließung des Standorts, Beendigung oder Nichtfortführung des Miet- oder Nutzungsverhältnisses, behördlicher Anordnungen, höherer Gewalt, Sicherheitsproblemen oder vergleichbaren Umständen, kann MEMORY STAR KIDS den Präsenzunterricht an einen anderen geeigneten und für die Teilnehmer zumutbaren Unterrichtsort verlegen.

6.5 Steht ein geeigneter Ersatzunterrichtsort nicht oder nicht rechtzeitig zur Verfügung, ist MEMORY STAR KIDS berechtigt, den betroffenen Präsenzkurs vorübergehend in einem geeigneten Online-Format fortzuführen. Ist eine Rückkehr zum Präsenzunterricht am bisherigen oder an einem geeigneten Ersatzunterrichtsort auf absehbare Zeit nicht möglich, kann der Kurs für die weitere Kursdauer im Online-Format fortgeführt werden, soweit dies unter Berücksichtigung der beiderseitigen Interessen für den Kunden zumutbar ist.

6.6 Der Kunde erklärt sich mit Vertragsschluss damit einverstanden, dass unter den in §§ 6.4 und 6.5 genannten Voraussetzungen der Unterrichtsort oder das Unterrichtsformat geändert werden kann. Eine zulässige Umstellung nach diesen Bestimmungen stellt keine Absage des Kurses dar. Ordnungsgemäß im Online-Format angebotene und durchgeführte Unterrichtseinheiten gelten als vertragsgemäß erbracht.

6.7 Die vereinbarte Kursgebühr sowie die für den gewählten Tarif geltenden Regelungen über Vertragsdauer und ordentliche Kündigung bleiben durch eine nach §§ 6.4 bis 6.6 zulässige Änderung grundsätzlich unberührt. Zwingende gesetzliche Rechte des Kunden, insbesondere ein Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund, bleiben unberührt.

6.8 MEMORY STAR KIDS informiert die Kunden über eine wesentliche Änderung des Unterrichtsortes oder Unterrichtsformats rechtzeitig in Textform, soweit dies nach den Umständen möglich ist.

7 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

7.1 Der Leistungsumfang richtet sich nach dem jeweiligen Vertrag, dem gebuchten Kurs und diesen AGB.

7.2 Verspätetes Erscheinen des Kindes führt weder zu einer Verlängerung der Unterrichtseinheit noch zu einer Minderung oder Rückerstattung der Kursgebühr.

7.3 Nimmt ein Kind an einer für seine Gruppe ordnungsgemäß angebotenen Unterrichtseinheit aus persönlichen Gründen nicht oder nur teilweise teil, bleibt die Vergütungspflicht bestehen.

7.4 Ein bestätigter Ersatztermin kann in einer anderen geeigneten Gruppe oder in einer anderen organisatorisch und pädagogisch geeigneten Form stattfinden. Maßgeblich ist § 5.3. Ein Anspruch auf einen bestimmten Termin, Einzelunterricht, Gutschrift oder Rückerstattung besteht nicht.

7.5 Bei bestätigter Verlegung nach § 5.3 wird der ursprüngliche Termin nicht zusätzlich berechnet. Ohne bestätigte Verlegung bleibt die Vergütungspflicht für den ursprünglichen Termin bestehen.

7.6 Die Regelungen zur Dauer einer Unterrichtseinheit und deren Anpassung an die Anzahl der tatsächlich teilnehmenden Kinder richten sich nach § 2.5 und § 2.6.

8 Allgemeine Teilnahmebedingungen

8.1 Ein bestimmter Lern- oder Unterrichtserfolg wird nicht geschuldet.

8.2 Kinder einer Gruppe können unterschiedlichen Altersgruppen angehören. Maßgeblich ist insbesondere der jeweilige Lern- und Leistungsstand. Ist eine andere Gruppe pädagogisch geeigneter, kann MEMORY STAR KIDS einen Gruppenwechsel anbieten oder das Kind einer geeigneten Gruppe zuordnen, soweit dies dem Kunden zumutbar ist.

8.3 Im Online-Unterricht dürfen Eltern und Erziehungsberechtigte den Unterricht beobachten, sofern sie den Unterrichtsablauf nicht stören und die Persönlichkeitsrechte der anderen Teilnehmer beachten. Die Anleitung des Kindes während des Unterrichts erfolgt durch die Lehrkraft. Eltern dürfen dem Kind während des Unterrichts keine eigenen Anweisungen geben, Lösungen vorsagen oder zusätzliche Erklärungen geben, sofern die Lehrkraft sie nicht ausdrücklich dazu auffordert. Zusätzliche Unterstützung durch die Eltern kann nach dem Unterricht erfolgen.

8.4 MEMORY STAR KIDS sowie die eingesetzten Lehrkräfte und Betreuungspersonen sind gegenüber den teilnehmenden Kindern während des Unterrichts und im Zusammenhang mit dessen ordnungsgemäßer Durchführung weisungsbefugt.

8.5 Stört ein Kind trotz vorheriger Ermahnung wiederholt oder erheblich den Unterricht oder beeinträchtigt sein Verhalten den Unterrichtsablauf oder andere Teilnehmer erheblich, kann MEMORY STAR KIDS das Kind vorübergehend von der Teilnahme an der bisherigen Gruppe ausschließen. Soweit pädagogisch und organisatorisch möglich, kann ein Wechsel in eine andere Gruppe oder ein anderes geeignetes Unterrichtsformat angeboten werden. Für abweichende Unterrichtsformen, insbesondere Einzelunterricht, können nach vorheriger Vereinbarung andere Preise gelten. Ist eine Fortsetzung des Vertragsverhältnisses unzumutbar, bleibt eine außerordentliche Kündigung aus wichtigem Grund nach den gesetzlichen Vorschriften möglich.

8.6 Eltern bzw. Erziehungsberechtigte sind verpflichtet, MEMORY STAR KIDS vor Unterrichtsbeginn über besondere Umstände zu informieren, deren Kenntnis für die sichere und ordnungsgemäße Teilnahme des Kindes am Unterricht erforderlich ist.

8.7 Bestehen konkrete Anhaltspunkte dafür, dass die Teilnahme des Kindes eine erhebliche Gefahr für das Kind selbst oder andere Teilnehmer darstellen könnte, kann MEMORY STAR KIDS das Kind bis zur Klärung der Situation vorübergehend von der Teilnahme ausschließen.

9 Haftung

9.1 MEMORY STAR KIDS haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, soweit diese auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung von MEMORY STAR KIDS, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen.

9.2 Bei leicht fahrlässiger Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet MEMORY STAR KIDS nur auf den bei Vertragsschluss vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Kunde regelmäßig vertrauen darf.

9.3 Im Übrigen ist die Haftung für leicht fahrlässig verursachte Sach- und Vermögensschäden ausgeschlossen, soweit gesetzlich zulässig.

9.4 Die Haftung nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere dem Produkthaftungsgesetz, sowie eine Haftung aufgrund ausdrücklich übernommener Garantien oder arglistig verschwiegener Umstände bleiben unberührt.

9.5 Die Aufsichtspflicht von MEMORY STAR KIDS beginnt mit der Übernahme des Kindes durch die zuständige Lehrkraft zum vereinbarten Unterrichtsbeginn und endet grundsätzlich mit dem Ende der jeweiligen Unterrichtseinheit. Für den Weg zum und vom Unterricht sowie für Zeiten vor Unterrichtsbeginn und nach Unterrichtsende besteht keine Aufsichtspflicht, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.

9.6 Für technische Störungen auf Seiten des Kunden, insbesondere Ausfälle der eigenen Internetverbindung, Endgeräte oder Software, ist MEMORY STAR KIDS nicht verantwortlich. Eine jederzeit störungsfreie Verfügbarkeit internetbasierter Dienste kann nach dem Stand der Technik nicht garantiert werden.

9.7 Die vorstehenden Haftungsregelungen gelten entsprechend zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen von MEMORY STAR KIDS.

10 Mitwirkungspflichten des Kunden

10.1 Der Kunde hat die für Vertragsschluss, Durchführung und Abrechnung erforderlichen Angaben vollständig und zutreffend mitzuteilen und Änderungen wesentlicher Kontaktdaten, insbesondere der E-Mail-Adresse, unverzüglich anzuzeigen.

10.2 Für Online-Unterricht stellt der Kunde auf eigene Kosten einen geeigneten Internetzugang, ein geeignetes Endgerät sowie die zur Teilnahme erforderliche Software bereit.

10.3 Für einen nachhaltigen Lernerfolg wird eine regelmäßige Teilnahme empfohlen. Versäumte Unterrichtseinheiten werden nach Maßgabe der §§ 5.3, 5.6 und 7.4 nachgeholt.

10.4 Der Kunde ist verpflichtet, die Kursleitung spätestens drei Stunden vor Kursbeginn über das Fernbleiben eines Kindes zu informieren. Die Mitteilung begründet keinen Anspruch auf Nachholung, Gutschrift oder Rückerstattung und berührt die Vergütungspflicht nach § 5.2 nicht.

10.5 Soweit im jeweiligen Kurs Hausaufgaben oder Übungsaufgaben vorgesehen sind, sollen diese regelmäßig bearbeitet werden. Aufgaben können schrittweise freigeschaltet werden.

10.6 Zugangsdaten, Links und sonstige persönliche Zugänge zu Online-Unterricht, Kundenbereichen oder digitalen Lernmaterialien dürfen nicht ohne Zustimmung von MEMORY STAR KIDS an Dritte weitergegeben werden.

11 Vertragsdauer und Kündigung

11.1 Die Vertragsdauer und der gewählte Tarif ergeben sich aus dem individuellen Vertrag bzw. der Vertragsbestätigung.

11.2 Bei einem ausdrücklich als monatlich kündbar bezeichneten Tarif können beide Parteien den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Ende eines Kalendermonats ordentlich kündigen. Soll der Vertrag beispielsweise zum 30.04. enden, muss die Kündigung spätestens am 31.03. zugehen.

11.3 Entscheidet sich der Kunde ausdrücklich für die Buchung eines Gesamtkurses mit fest vereinbarter Gesamtanzahl an Unterrichtseinheiten und einer hierfür vereinbarten Gesamtkursgebühr, ist der Gesamtkurs verbindlich gebucht. Soweit gesetzlich zulässig, ist eine ordentliche Kündigung vor vollständiger Erbringung der vereinbarten Unterrichtseinheiten ausgeschlossen. Die Möglichkeit, die Gesamtkursgebühr in monatlichen Teilbeträgen zu zahlen, ändert nichts an der Buchung des Gesamtkurses. Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund sowie sonstige zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt. Auf die vereinbarte Gesamtanzahl werden auch Unterrichtseinheiten angerechnet, die das Kind aus persönlichen Gründen versäumt und die nach § 4.5 vergütungspflichtig bleiben, soweit nach den gesetzlichen Vorschriften keine Pflicht zur Nachleistung besteht. Vereinbarte Ersatztermine nach § 5.3 werden nur einmal angerechnet. Von MEMORY STAR KIDS abgesagte und nicht nachgeholte Unterrichtseinheiten werden nicht angerechnet.

11.4 Ein wichtiger Grund für MEMORY STAR KIDS kann insbesondere vorliegen, wenn der Kunde trotz Mahnung und angemessener Nachfrist mit zwei aufeinanderfolgenden fälligen Zahlungen oder einem entsprechenden Betrag in Verzug bleibt oder wenn eine schwerwiegende bzw. wiederholte Vertragsverletzung die Fortsetzung des Vertrags unzumutbar macht. Die gesetzlichen Voraussetzungen sind im Einzelfall maßgeblich.

11.5 Kündigungen können in Textform, insbesondere per E-Mail, erklärt werden. Soweit MEMORY STAR KIDS nach § 312k BGB zur Bereitstellung einer Kündigungsschaltfläche verpflichtet ist, kann die Kündigung außerdem über die auf der Webseite hierfür bereitgestellte Kündigungsfunktion erklärt werden.

11.6 Soweit für den gebuchten Kurs zusätzliche Kurs- oder Leistungspauschalen vereinbart werden, ergeben sich deren Höhe, Fälligkeit und Leistungsumfang aus dem jeweiligen Vertrag bzw. der Vertragsbestätigung. Bereits fällige und gezahlte Pauschalen werden bei einer späteren Vertragsbeendigung grundsätzlich nicht erstattet, soweit keine zwingenden gesetzlichen Ansprüche des Kunden entgegenstehen.

11.7 Eine außerordentliche Kündigung wirkt grundsätzlich für die Zukunft. Bereits ordnungsgemäß erbrachte und vergütungspflichtige Leistungen bleiben abrechenbar; zwingende gesetzliche Rückzahlungs- oder Minderungsansprüche bleiben unberührt.

12 Urheber-, Nutzungs- und Zugangsschutz

12.1 Unterrichtsplätze und gebuchte Unterrichtseinheiten sind kundengebunden und nicht auf Dritte übertragbar, sofern MEMORY STAR KIDS einer Übertragung nicht ausdrücklich zustimmt.

12.2 Sämtliche von MEMORY STAR KIDS bereitgestellten Unterrichtsmaterialien, Aufgaben, Arbeitsblätter, E-Books, Videos, Onlinekurse und sonstigen digitalen oder gedruckten Inhalte dürfen ausschließlich für den persönlichen Gebrauch des Kunden bzw. des teilnehmenden Kindes im Rahmen des gebuchten Angebots genutzt werden.

12.3 Eine Vervielfältigung, Veröffentlichung, Weitergabe an Dritte, Verbreitung, öffentliche Zugänglichmachung, gewerbliche Nutzung oder Verwendung für eigenen bzw. fremden Unterricht ist ohne vorherige ausdrückliche Zustimmung von MEMORY STAR KIDS nicht gestattet, soweit nicht zwingende gesetzliche Rechte entgegenstehen.

12.4 Video-, Ton- oder Bildschirmaufzeichnungen des Unterrichts sowie die Weitergabe von Zugangslinks oder Zugangsdaten an Dritte sind ohne vorherige Zustimmung von MEMORY STAR KIDS nicht gestattet. Gesetzlich zwingende Rechte bleiben unberührt.

13 Datenschutz, Aufnahmen und Vertraulichkeit

13.1 MEMORY STAR KIDS verarbeitet personenbezogene Daten des Kunden und des teilnehmenden Kindes im Rahmen der geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften. Einzelheiten, insbesondere zu

Rechtsgrundlagen, Speicherdauer und Betroffenenrechten, ergeben sich aus der jeweils aktuellen Datenschutzerklärung von MEMORY STAR KIDS.

13.2 Foto-, Video- und Tonaufnahmen des teilnehmenden Kindes durch MEMORY STAR KIDS erfolgen nur, soweit hierfür eine erforderliche Rechtsgrundlage oder Einwilligung besteht. Eine erteilte Einwilligung kann mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

13.3 Kunden und teilnehmende Personen haben die Persönlichkeitsrechte anderer Teilnehmer zu beachten. Ohne deren Zustimmung dürfen insbesondere keine Bild-, Video- oder Tonaufnahmen anderer Teilnehmer angefertigt oder veröffentlicht werden.

13.4 MEMORY STAR KIDS wahrt vertrauliche Umstände des Kunden im Rahmen der gesetzlichen und vertraglichen Pflichten. Der Kunde verpflichtet sich seinerseits, vertrauliche persönliche Informationen über andere Teilnehmer, die ihm im Rahmen des Gruppenunterrichts bekannt werden, nicht unbefugt an Dritte weiterzugeben.

14 Anwendbares Recht und Streitbeilegung

14.1 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Bei Verbrauchern gilt diese Rechtswahl nur, soweit dadurch der Schutz zwingender Bestimmungen des Staates des gewöhnlichen Aufenthalts des Verbrauchers nicht entzogen wird.

14.2 Für den Gerichtsstand gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Eine Gerichtsstandsvereinbarung zugunsten des Sitzes von MEMORY STAR KIDS gilt nur, soweit eine solche Vereinbarung gesetzlich zulässig ist.

14.3 MEMORY STAR KIDS ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen, soweit keine gesetzliche Verpflichtung besteht.

15 Widerrufsrecht und Widerrufsbelehrung

15.1 Verbrauchern steht bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu.

15.2 Die Widerrufsfrist beträgt grundsätzlich 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

15.3 Verlangt der Kunde ausdrücklich, dass MEMORY STAR KIDS bereits vor Ablauf der Widerrufsfrist mit einer entgeltlichen Dienstleistung beginnt, kann MEMORY STAR KIDS vor Ablauf der Widerrufsfrist mit der Leistungserbringung beginnen. Im Falle eines wirksamen Widerrufs kann der Kunde nach Maßgabe der gesetzlichen Voraussetzungen zum Wertersatz für die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen verpflichtet sein.

15.4 Das Widerrufsrecht bei Dienstleistungen erlischt bei vollständiger Erbringung der Dienstleistung nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns MEMORY STAR KIDS, Inhaberin: Frau Irina Safronov, Friggastraße 24, 14513 Teltow, E-Mail: info@memory-star-kids.com mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das nachfolgende Muster- Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über

Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir grundsätzlich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. In keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass eine entgeltliche Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie uns – sofern die gesetzlichen Voraussetzungen für Wertersatz erfüllt sind – einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns über die Ausübung des Widerrufsrechts unterrichten, bereits erbrachten Leistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Leistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.) An MEMORY STAR KIDS, Inhaberin: Frau Irina Safronov, Friggastraße 24, 14513 Teltow, E-Mail: info@memory-star-kids.com Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über den Kauf der folgenden Waren (*) / die Erbringung der folgenden Dienstleistung (*):

_____

Bestellt am (*) / erhalten am (*): _____

Name des/der Verbraucher(s): _____

Anschrift des/der Verbraucher(s): _____

_____

Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier): _____

Datum: _____

(*) Unzutreffendes streichen.